

Reg. Nr. 1.3.1.11

CMI: 4453

Nr. 18-22.807.02

Interpellation Peter A. Vogt betreffend Abfall, reagieren bevor das Niederholzquartier zur Müllhalde wird

Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Die Universität Basel ist in einer gross angelegten Studie zum Thema Littering u. a. zum Ergebnis gelangt, dass die Ursachen einerseits das veränderte Konsumverhalten der Bevölkerung, insbesondere die vermehrte «fliegende Verpflegung» sein dürfte, und andererseits nicht fehlende oder überquellende Mülleimer sind, denn Abfälle werden auch neben halbvollen Abfalleimern und an Orten mit zahlreichen Entsorgungsmöglichkeiten weggeworfen. Auch wenn es in Riehen einzelne Orte gibt, die etwas stärker vom Littering betroffen sind als das übrige Gemeindegebiet, sind die Verhältnisse in Riehen im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden doch relativ gut und der Vergleich mit einer Müllhalde übertrieben.

Die einzelnen Fragen können wie folgt beantwortet werden. Frage 1 und Frage 2 werden gemeinsam beantwortet:

1. *Welche Massnahmen will der Gemeinderat treffen, damit das Niederholzquartier nicht zur Müllhalde wird?*
2. *Ist der Gemeinderat bereit mit den Verantwortlichen des Brückenangebots eine Regelung zu treffend, damit bei den Bushaltestellen beim Rauracherzentrum weniger Abfall herumliegt?
Selbstverständlich sind es nicht nur Schüler des Brückenangebots, welche ihren Abfall unsachgemäss entsorgen. Welche Lösungsmöglichkeiten sieht der Gemeinderat?*

In Riehen wird im Vergleich mit anderen Gemeinden ein überdurchschnittlicher Reinigungszyklus vorgenommen. Der Gemeinderat Riehen ist der Meinung, dass der tägliche Reinigungszyklus bereits hohen Erwartungen gerecht wird und eine Intensivierung nicht verhältnismässig ist.

Auch die Werkdienste haben wie der Interpellant festgestellt, dass sowohl auf den Strassen und Wegen vom Rauracherzentrum zum Niederholzschulhaus wie auch zum Schulareal Bäumlihof und Drei Linden vermehrt leere Verpackungen und Essensreste herumliegen, obwohl die Ortsreinigung täglich den Abfall einsammelt und



entsorgt. Erst kürzlich wurden zudem weitere Abfallkübel an exponierten Stellen eingerichtet. Auf dem Weg vom Rauracherzentrum bis zum Schulhaus Bäumlihof befinden sich fünf Abfallkübel. Es gibt Indizien, wonach mehrheitlich ältere Schülerinnen und Schülern dieses Littering verursachen. Sie besuchen die Schule für Brückenangebote oder die Schulanlagen Bäumlihof und Drei Linden. Dabei handelt es sich um kantonale Schulen. Die Schulleitung der Gemeinde Riehen steht in einem guten Dialog mit der entsprechenden Schulleitung, wo derartige Themen zur Sprache kommen können.

In den vergangenen Jahren hat es bereits Aufräum-Aktionen in Grünanlagen sowie auf Strassen und Wegen gegeben. Die Idee weiterer Aktionen erscheint zweckmässig und pädagogisch wertvoll. Die Verantwortlichen des Bereichs Abfallbewirtschaftung werden deshalb im Auftrag des Gemeinderates Kontakt zu den entsprechenden Schulleitungen des Kantons aufnehmen und die Durchführung einer solchen Aufräum-Aktion anregen.

3. *Bei der Abfall-Anlage der Niederholzstrasse, wo Flaschen und Blechdosen entsorgt werden können, ist der Abfallbehälter für allgemeinen Abfall oft überfüllt. Wie will der Gemeinderat diesen Missstand beheben?*

Sowohl die Wertstoffsammelstelle an der Niederholzstrasse wie auch die weiteren Wertstoffsammelstellen werden 2-mal täglich an sämtlichen Wochentagen gereinigt und die Abfallbehälter geleert. Im Gegensatz zu den weiteren Wertstoffsammelstellen sind bei der Niederholzstrasse sogar zwei Abfallbehälter aufgestellt. Seit der Einrichtung der Videoüberwachungsanlage werden deutlich weniger Abfälle deponiert. Die Abfallmengen liegen heute in etwa auf dem Niveau der anderen Wertstoffsammelstellen. Die Mengen sind relativ gering und gerade im Vergleich mit der Stadt Basel oder anderen Gemeinden auf tiefem Niveau. Möglicherweise spielt auch eine Rolle, dass seit 2018 praktisch sämtliche Abfälle zu Bürozeiten im Recyclingpark im Werkhof abgegeben werden können. Der Gemeinderat erachtet eine Erweiterung des Reinigungszyklus und zusätzliche oder vergrösserte Abfallbehälter für nicht zweckmässig.

Riehen, 26. April 2022

Gemeinderat Riehen